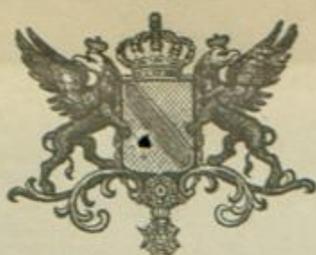


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1900-1901**

29.1.1901



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 29. Januar 1901.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **34.** Abonnements-Vorstellung.

Zum Gedächtnis von Giuseppe Verdi.

Aida.

Große Oper in vier Akten von Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Der König	Ferdinand Jäger.
Amneris, seine Tochter	Marie Lomschik.
Aida, äthiopische Sklavin	<i>Pauline Maitheo.</i> Identa Fassbender.
Radames, Feldherr	Emil Gerhäuser.
Ramphis, Oberpriester	Hans Keller.
Amonasro, König von Aethiopien, Vater Aida's	Wilhelm Dörwald.
Ein Bote	Friedr. Krausemann.
Eine Priesterin	Frieda Meyer.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Bayz und werden ausgeführt vom Balletcorps und den Balletschülerinnen.

Nach dem zweiten und dritten Akte finden größere Pausen statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: nach **zehn** Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 7** Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 30. Januar. Theater in Baden. 19. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Das Thal von Andorra.** Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy.

Donnerstag, den 31. Januar. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung.

Johannisfeuer. Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Wegen Heiserkeit von Zdenka Fass-
bender hat Pauline Mailhac die
Partie der Aida übernommen.